

## Anmeldung

Ich melde mich zum **Tora-Lerntag**  
„Schawuot und Pfingsten“

am Mittwoch, dem 1. Juni 2016, in Erfurt an.

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Ich habe Interesse an folgendem Workshop:

Ich nehme an der Führung  
„Alte Synagoge und Erfurter Schatz“ teil.

ja  nein

Anmeldung bis zum 25. Mai 2016 bitte an:

### Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.

Schloßplatz 1d  
06886 Lutherstadt Wittenberg  
Tel.: 03491 49 88 - 0  
Fax: 03491 40 07 06  
E-Mail: [info@ev-akademie-wittenberg.de](mailto:info@ev-akademie-wittenberg.de)

## Tora-Lerntag

ZEIT **Mittwoch, 1. Juni 2016**  
**9:30-16:00 Uhr**

ORT **Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt**  
Augustinerstraße 10  
99084 Erfurt

Straßenbahnlinie 1 (Richtung Europaplatz) bzw.  
Linie 5 (Richtung Zoopark),  
bis Haltestelle „Augustinerkloster“

Parkplätze stehen in unmittelbarer Nähe nur  
eingeschränkt zur Verfügung.

KOSTEN **10 € Verpflegungsbeitrag**



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND  
Beirat für den  
christlich-jüdischen Dialog

in Kooperation mit:



Evangelische Akademie  
Sachsen-Anhalt e.V.



Layout: arnold - bearnold - reinicke

TORA-LERNTAG

# SCHAWUOT UND PFINGSTEN

STUDENTAG  
CHRISTLICH-JÜDISCHER DIALOG  
1. JUNI 2016  
AUGUSTINERKLOSTER ERFURT



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND



Tora-Lerntag  
**SCHAWUOT UND PFINGSTEN**

Zwischen Pessach und Schawuot liegen 50 Tage. Zwischen Ostern und Pfingsten auch.

An Schawuot, dem Wochenfest, feiert die jüdische Gemeinde den Empfang der Tora am Berg Sinai und damit die Gabe der Worte Gottes für das Leben. Gleichzeitig erinnert und bekräftigt die Gemeinde das Versprechen, Gott treu zu sein.

Zu Pfingsten feiert die christliche Gemeinde die Ausgießung des Heiligen Geistes und damit den Anfang der Verbreitung des Evangeliums als frohe und heilmachende Botschaft für alle Völker. Mancherorts wird Pfingsten daher auch als Geburtstag der Kirche bezeichnet.

Beiden Festen ist nicht nur die Abfolge von 50 Tagen gemein. Schawuot und Pfingsten sind unabdingbare Gründungsfeste für die Gemeinden. Wie das Judentum ohne die Tora zum Lernen, Tun und Leben nicht vorstellbar ist, so benötigt die Christenheit die Gabe des Heiligen Geistes um glauben, hoffen und lieben zu können. Beiden Festen aber fehlt auch die Volksfrömmigkeit von Pessach und Ostern oder Chanukka und Weihnachten.

Was ist für heutiges Predigen und Erzählen daraus zu lernen? Was bedeutet es für die christliche Verkündigung?

Dazu herzliche Einladung!

**Teja Begrich**

Vorsitzender des Beirates  
für den christlich-jüdischen Dialog der EKM



**Ablauf**

Ab 9:30 **Ankommen mit Stehkaffee**  
10:00 **Begrüßung**  
10:15 **Vortrag** von Rabbiner Alexander Nachama  
11:00 **Vortrag** von Prof. Dr. Rainer Kampling  
11:45 **Gegenseitige Reaktion und Aussprache**  
12:15 **Mittagsgebet**  
12:30 **Mittagessen**  
13:15 **Workshops**

„Lektüre rabbinischer Texte zu  
Apostelgeschichte 2“  
mit Alexander Nachama und Ricklef Münnich

„Pfingsten feiern am Sinai -  
Pfingstliturgie im Licht von Schawuot“  
mit Dr. Irene Mildenerger

„Pfingsten predigen“  
mit Matthias Cyrus und Teja Begrich

15:00 **optional Führung**  
„Alte Synagoge und Erfurter Schatz“  
Bitte auf der Anmeldung angeben!

Wir erbitten einen Unkostenbeitrag für die  
Verpflegung von 10 €, die vor Ort zu zahlen sind!

PS: Die Sammlung in der Blauen Büchse zugunsten der  
Aktion „Bäume schenken“ des Jüdischen Nationalfonds  
beim Tora-Lerntag 2015 in Halle erbrachte 225 €.  
Herzlichen Dank!

<http://www.jnf-kkl.de/>



**Referenten**

**Rabbiner Alexander Nachama**

geb. 1983, ist seit November 2012 nach 70 Jahren  
der erste Gemeinderabbiner der Jüdischen Gemeinde  
zu Dresden. 2005 Zeugnis als Kantor, 2008 Bachelor  
in Judaistik (Freie Universität Berlin), 2012 Master  
(Uni Potsdam). Im gleichen Jahr beendete er erfolgreich  
seine fünfjährige Rabbinerausbildung am Abraham-  
Geiger-Kolleg.

**Prof. Dr. Rainer Kampling**

geb. 1953, Studium der Katholischen Theologie,  
Lateinischen Philologie und Judaistik. Seit 1992  
Professor für Biblische Theologie/Neues Testament  
am Seminar für Katholische Theologie an der Freien  
Universität Berlin, verantwortlich u.a. für den Ernst-  
Ludwig-Ehrlich-Master-studiengang für Geschichte,  
Theorie und Praxis der Jüdisch-Christlichen Beziehungen,  
engagiert im Direktorium des Zentrums Jüdische  
Studien (ZJS), im Deutschen Koordinierungsrates (DKR)  
der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammen-  
arbeit und in der Arbeitsgemeinschaft deutsch-  
sprachiger Neutestamentler.

Bildnachweis:

Schawuot (Wochenfest): Moses empfängt die Bundeslade auf dem  
Berge Sinai. Amsterdam 1723